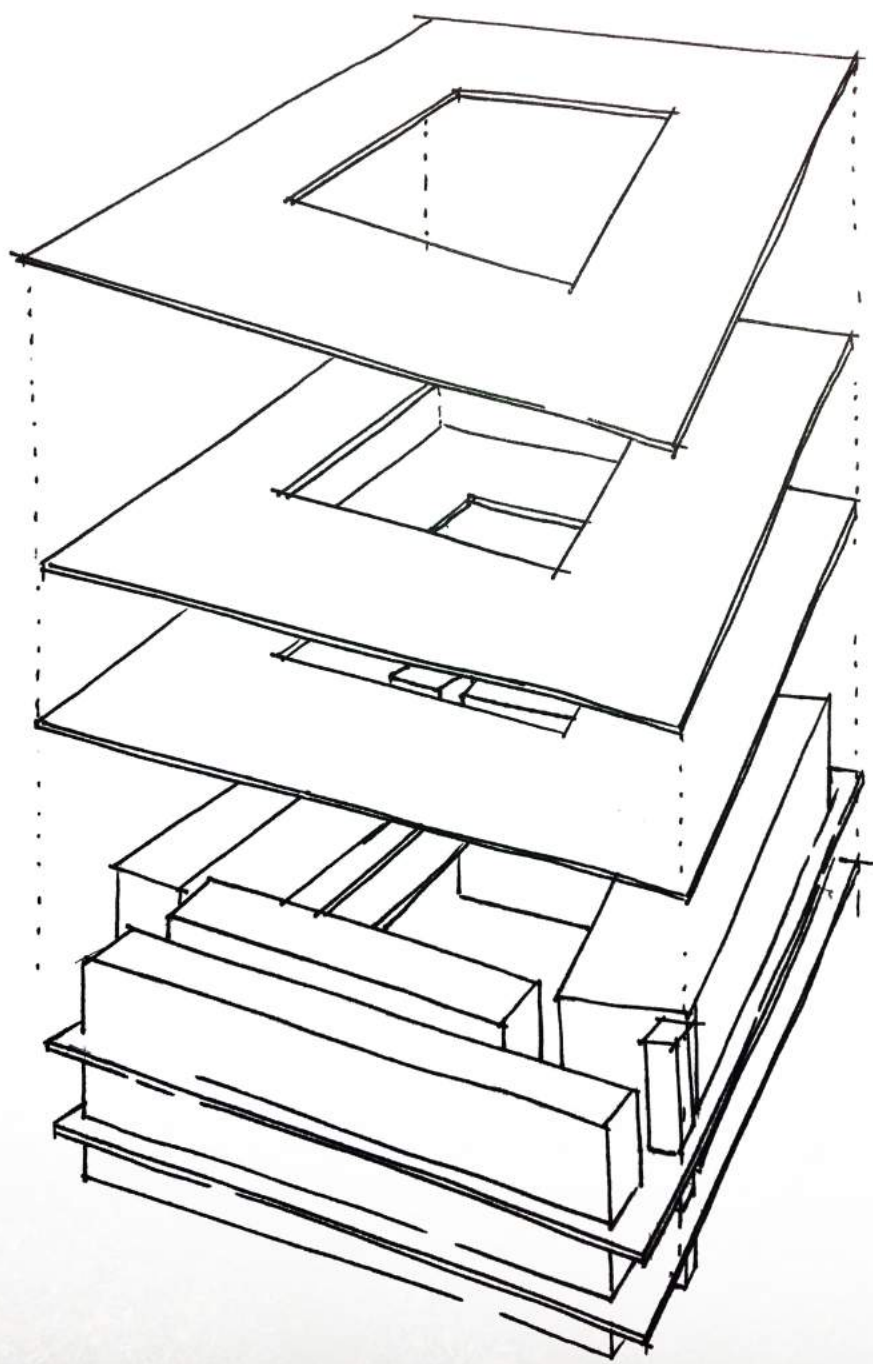


Architektonisches Gestaltungskonzept

Alle Studentenappartements sind quaderförmig aufgebaut und zwischen die jeweiligen Deckenplatten eingeschoben. Durch etagenweise Auskragungen der Deckenplatten entstehen Laubengänge sowie frei nutzbare Außenflächen. Das Wiederaufgreifen der Blickachsen lenkt den Blick des Betrachters nach außen, wodurch die Leichtigkeit und Transparenz des Gebäudes spürbar ist. Das Bauvolumen ist aufgrund der Höhenstaffelung der vier Gebäude entsprechend aufgeteilt und proportional zur Grundfläche.

Funktionalität

Etagenweise befinden sich in jedem Gebäude Gemeinschaftsräume mit Koch-, Aktions- und Ruhebereichen. Das größte Gebäude beinhaltet die Lobby. Im zweiten Gebäude steht ein Café, mit Blick auf den Fluss Gera, auch öffentlichen Besuchern zur Verfügung. In direkter Nähe zu den Gebäuden befinden sich jeweils Fahrradabstellplätze. Die Studentenappartements sind als Ein-Raum- sowie als Zwei- Raum- Variante erhältlich. Sie verfügen über ein Duschbad mit WC, eine Singleküche und eine multifunktionale Schrankwand mit Schlafgelegenheit und zusätzlichem Stauraum. Jedes Appartement ist an Kopf- und Fussseite über Klapp, bzw. Schiebeelemente zu öffnen, um den Außenbereich als weiteren Lebensraum nutzen zu können.



Grundriss EG 1:200

0 1 5 10 m



Schnitt A-A 1:200

0 1 5 10 m

DACH
+21,05
5. OG
+17,50
4. OG
+14,00
3. OG
+10,50
2. OG
+7,00
1. OG
+3,50
0. EG
±0,00
Flussgera
-3,30

